

Die Vermittlungsstelle

Die Vermittlungsstelle wird professionell geführt. Sie bringt ältere Menschen, die einen Besuch wünschen oder betreuende Angehörige, die ihr Betreuungsnetz erweitern wollen, mit Personen zusammen, die sich im freiwilligen Besuchsdienst «va bene» engagieren. Die Vermittlungsstelle begleitet die Besuchsverhältnisse und unterstützt die Freiwilligen bei ihrem Engagement. Sie bietet Austauschtreffen und Weiterbildungen an und ist die Anlauf- und Ansprechstelle für alle Beteiligten.

Besuchsdienst «va bene» Vermittlungsstelle

c/o Fachstelle für Altersfragen
Frau Marianne Zwinger
Klotenerstrasse 1
8303 Bassersdorf

Tel. 044 838 85 73
fachstelle.alter@bassersdorf.ch
www.bassersdorf.ch/vabene

Der freiwillige Besuchsdienst «va bene» wird getragen von:

Gemeinde Bassersdorf | Reformierte Kirche Bassersdorf-Nürens Dorf | Katholischen Pfarrei St. Franziskus | Pro Senectute Kanton Zürich | Spitex Bassersdorf Nürens Dorf Brütten

Der freiwillige Besuchsdienst «va bene» wird unterstützt durch: Förderprogramm Socius «Wenn Älterwerden Hilfe braucht» | Bundesamt für Sozialversicherungen

Einführungskurs für freiwillige Besucher/-innen

Wir freuen uns über Ihr Interesse am Besuchsdienst «va bene».

In dieser Broschüre finden Sie wichtige Informationen zum Kursprogramm, zu den Kursreferenten/-innen und zur Anmeldung.



Als freiwillige Besucher/-in werden Sie von fachkompetenten Kursleiter/-innen in verschiedene altersspezifische Themen eingeführt. Der Einführungskurs wurde durch das Institut Neumünster konzipiert und ist im ganzen Kanton gleich aufgebaut. Er vermittelt Grundkenntnisse aus gerontologischer, medizinischer, pflegerischer, spiritueller Sicht. Neu wird auch dem Thema «Lebenswelt von Menschen mit Gedächtniseinschränkungen» ein Abend gewidmet.

Der Kurs findet im Franziskuszentrum, Äussere Auenstrasse 3 in Bassersdorf statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu den beiliegenden Anmeldetalon.

Kursprogramm

Dienstag, 16. April 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

Alter(n) aus gerontologisch-ethischer Sicht

- Altersfreundliches Menschenbild
- Soziale Beziehungen
- Ethische Aspekte

Dr. des. Nina Streeck, Medizinethikerin

Dienstag, 30. April 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

Alter(n) aus spiritueller Sicht

- Spiritualität im Alter
- Spirituelle Bedürfnisse
- Psychologische Aspekte

Dr. Franzisca Pilgram-Frühauf, Theologin, Germanistin

Dienstag, 7. Mai 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

Lebenswelt von Menschen mit Gedächtniseinschränkungen

- Vertrauensvolle Beziehungen aufbauen
- Begegnungen gestalten und erleben
- Lebenswelt kennenlernen

Ursula Jarvis, Sozialdiakonin, DAS Angehörigensupport

**Samstag, 11. Mai 2019, 9.00 – 12.00 Uhr mit
anschl. Mittagessen**

Alter(n) aus pflegerischer Sicht

- Chronische Krankheiten
- Pflege im Alter, Hilfsmittel
- Vitalität, Gebrechlichkeit, Sterben
- Kommunikation: „Aufsuchende Beratung“

Claudia Pflugshaupt, Pflegefachfrau HF, MAS Palliativ Care

Donnerstag, 16. Mai 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

Alter(n) aus medizinischer Sicht

- Präventive Massnahmen
- Krankheitsbilder
- Demenz
- Depression

Dr. Albert Wettstein, PD, ehemaliger Stadtarzt Zürich

Dienstag, 21. Mai 2019, 19.00 – 21.30 Uhr

«va bene» in unserer Gemeinde

- Akteure der Altersarbeit/Fachpersonen aus der Gemeinde berichten über ihre Aufgaben
- Austausch und Reflektion des Kurses
- Weiteres Vorgehen, Termine, offene Fragen
- Übergabe des Zertifikats

Eva Niedermann, Institut Neumünster und Fachpersonen aus der Gemeinde und Trägerschaft

Falls Sie an einem Kurstermin nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit, den Abend in einer anderen Gemeinde nachzuholen. Die Vermittlungsstelle ist Ihnen bei der Organisation behilflich.

Die Kurskosten werden von der Trägerschaft übernommen. Für die umfassende Kursdokumentation ist ein Unkostenbeitrag von CHF 20,00 zu bezahlen.